

Vita Marlen Bieber – Mezzosopran

Marlen Bieber, 1996 in Radebeul geboren, absolvierte ihr musisch vertieftes Abitur am Clara-Wieck-Gymnasium in Zwickau und erhielt Gesangsunterricht am Robert-Schumann-Konservatorium. Seit 2016 studiert sie Gesang an der Hochschule für Musik in Dresden bei Prof. Margret Trappe-Wiel und Lothar Odinius. Weitere wertvolle Impulse erhielt sie in der Liedklasse von KS Prof. Olaf Bär und bei zahlreichen Meisterkursen, u.a. bei KS Brigitte Fassbaender, Hedwig Fassbender und Lucja Zarzycka.

Erste Bühnenerfahrungen sammelte die Mezzosopranistin während ihres Bachelorstudiums in den Hochschulproduktionen *Das schlaue Fuchslein*, wo sie 2017 als Specht zu hören war und 2019 als Cherubino in *Le nozze di Figaro*. 2018 debütierte sie als 2. Knabe (*Zauberflöte*) an der Staatsoperette Dresden und sang 2020 am selben Haus den 2. Pagen (*Die Banditen*). Zudem war sie für mehrere Produktionen am Staatsschauspiel Dresdens verpflichtet.

Eine weitere große Leidenschaft der Mezzosopranistin gilt dem Konzertfach. 2018 übernahm sie, im Rahmen der Hochschulchorkonzerte, das Altsolo in Beethovens *C-Dur Messe*, unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann. Unter dessen Mentorat war Marlen Bieber auch viele Male als Solistin in der Konzertreihe *Kantaten im Palais* zu hören. Mit der Vogtlandphilharmonie unter der Leitung von Ralf Stiller sang sie die *Johannespassion* und das *Weihnachtsoratorium* von J.S.Bach. Regelmäßig singt sie in Ensembles, wie dem *Dresdner Kammerchor* oder *AuditivVokal Dresden*. Seit 2018 ist sie Mitglied der *Sächsischen Solistenvereinigung* und war an der ersten CD Produktion *Geistliche Chormusik der Romantik* dieses Ensembles beteiligt, welche 2019 bei *Rondeau Production* erschien.

Besonderer Höhepunkt ihrer Konzerttätigkeit stellt ein Liederabend in der Semperoper Dresden im Oktober 2019 dar, bei dem sie Lieder von Fidelio F. Finke interpretierte.

Neben Hans-Christoph Rademann arbeitete sie mit Dirigenten wie Georg Christoph Sandmann und Eckehard Stier zusammen.

Seit Beginn der Spielzeit 2020/21 ist Marlen Bieber Mitgleid im Opernstudio der Oper Chemnitz. Dort konnte die junge Mezzosopranistin in Jaques Offenbachs Einakter *Ein Ehemann vor der Tür* bereits eine große Partie (Susanne) übernehmen und wurde in der Presse gelobt, diese Aufgabe 'müheles zu füllen' (Freie Presse, 20.10.2020).